



## Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2023

- Stimmberechtigte: 2699
- Anwesende Stimmberechtigte: 131 (4,85 %)
- Ort / Dauer: Aula Bärlet / 19.30 – 22.00 Uhr

### Budget 2024

Dem Budget 2024, welches bei einer unveränderten Steueranlage von 1.69 einen Aufwandüberschuss im Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) von CHF 620'730.00 aufweist, haben die Stimmberechtigten, wie durch den Gemeinderat beantragt, diskussionslos zugestimmt.

Dieses Defizit kann durch den Bilanzüberschuss (Eigenkapital) gedeckt werden, welcher somit Ende 2024 noch rund 2.5 Mio. Franken beträgt, was vier Steueranlagezehntel entspricht. Gegenüber dem letztjährigen Finanzplan resultiert im Budget 2024 eine Besserstellung um rund CHF 320'000.00.

#### Übersicht Gesamt-Budget 2024:

Aufwand	CHF 43 346 337
Ertrag	CHF 42 892 824
Defizit Gesamthaushalt	CHF 453 513
Nettoinvestitionen	CHF 2 561 000
Bilanzüberschuss Ende 2024	CHF 2 500 000, zirka vier Steuerzehntel entsprechend
Steuerfuss	1.69

### Abfallreglement - Totalrevision

Die Stimmberechtigten haben das totalrevidierte Abfallreglement mit 81 Ja- und 28 Nein-Stimmen beschlossen. Diskussionen ergaben sich vor allem betreffend Einführung der Gebührenpflicht für die Grünabfuhr.

Das Abfallreglement tritt, wie auch die zugehörige neue Abfallverordnung, per Anfang 2024 in Kraft. Ausschlaggebend für die Totalrevision der Abfallerlasse war, dass das übergeordnete Umweltschutzrecht die Gemeinden nicht nur zur Entsorgung von Siedlungsabfällen verpflichtet, sondern auch vorschreibt, dass diese grundsätzlich durch verursachergerechte, kostendeckende Gebühren zu finanzieren ist und nicht durch Steuermittel.

Die Gemeinde Brügg regelte bis anhin die Abfallentsorgung und deren Finanzierung im Abfallreglement und in der Abfallverordnung vom 8. bzw. 11. Dezember 2000 sowie im separaten Abfalltarif vom 18. August 2014. Seit dem Inkrafttreten dieser kommunalen Bestimmungen hat sich die Rechtslage auf übergeordneter Ebene (Bund, Kanton) in verschiedener Hinsicht geändert. Die Abfall-Erlasse der Gemeinde sind demnach nicht mehr aktuell und haben an die geänderten Vorgaben angepasst werden müssen. Änderungen drängten sich zudem aus finanziellen Gründen auf. Die Abfallrechnung der Gemeinde weist seit längerer Zeit jährlich einen Aufwandüberschuss aus und die kommunale Spezialfinanzierung erreicht so per Ende 2023 einen negativen Saldo. Daher ist das Entsorgungsangebot zu optimieren und die Gebühreneinnahmen sind zu erhöhen. Das neue Abfallreglement sieht demnach neu die Einführung einer mengenabhängigen Gebühr für Grünabfälle vor. Die Kehricht-Grundgebühr hingegen, deren Erhebung neu bei der Hauseigentümerschaft erfolgt, erfährt gegenüber heute keine Erhöhung.

Die zuständigen Stellen der Gemeindeverwaltung werden zu gegebener Zeit die Einwohner/innen über die sich in der Praxis ergebenden Neuerungen, insbesondere betreffend gebührenpflichtiger Grünabfuhr, informieren.

## Verschiedenes

### Jungbürgerinnen und Jungbürger – Jahrgang 2005

Den fünf interessierten Jungbürger/innen ist an der Gemeindeversammlung der Jungbürgerbrief überreicht worden. Total sind 30 Jungbürger/innen angeschrieben worden.

### Prix Brügg 2023

Im Wettbewerb um dorfbildverschönernde Liegenschaftssanierungen oder Neubauten steht die Siegerin 2023 fest.

Die Stockwerkeigentümergeinschaft Klosterstrasse 11/13/15 hat an der Versammlung für deren Überbauung eine Plakette sowie die Preissumme von CHF 1'000.- entgegennehmen können.

### Planung Brüggmoos / Spitalneubau Biel - Brügg

#### Anpassung der baurechtlichen Grundordnung mit Baureglement, Zonenplan, Uferschutzplan, Überbauungsordnungen zu Spital und Uferpark – öffentliche Mitwirkung und kantonale Vorprüfung

Während der öffentlichen Mitwirkung, welche im September 2023 stattfand, erfolgten insgesamt 56 Eingaben. Diese sind in der Folge durch das Projektteam gesichtet, in den Mitwirkungsbericht eingebaut und durch die Planungskommission Brüggmoos, welche sich aus Vertreterinnen und Vertreter der Bevölkerung zusammensetzt, zu Händen des Gemeinderates beraten und verabschiedet worden. Die Eingaben zeigen ein positives Gesamtbild. Der Gemeinderat hat nun seinerseits die Dokumente beraten und zu Händen der kantonalen Vorprüfung durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR verabschiedet.

Der Mitwirkungsbericht steht online unter [www.zukunft-brueggmoos.ch](http://www.zukunft-brueggmoos.ch) zur Einsichtnahme zur Verfügung. Ziel ist nach wie vor, dass die Stimmberechtigten von Brügg im Rahmen einer Urnenabstimmung von Sonntag, 27. Oktober 2024, über die Planung beschliessen können.

### Bahnhof Brügg; behindertengerechter Umbau

In einigen Tagen werden auch die zurzeit noch gesperrten Bereiche im umgebauten Brügger Bahnhof der Öffentlichkeit freigegeben. Der Gemeinderat dankt den Brüggerinnen und Brügger für das grosse Verständnis für den zum Teil unerträglichen Baulärm während der nun beinahe 12 Monate dauernden Umbauzeit. Das Einweihungsfest steigt im Frühjahr 2024.

### Ehrungen

Folgende Personen sind für ausserordentliche Leistungen unter grossem Applaus geehrt worden:

- Simona Aebersold für ihren Weltmeistertitel in der Königsdisziplin Langdistanz und ihre weiteren Erfolge an Welt-, Europa- sowie Schweizermeisterschaften in verschiedenen Disziplinen im Orientierungslauf,
- Fabian Aebersold für diverse Erfolge an Welt-, Europa- sowie Schweizermeisterschaften in verschiedenen Disziplinen des Orientierungslaufs wie auch an Berg- und Langstreckenläufen,
- David Hermle für seinen Vize-Weltmeistertitel mit der U19-Nationalmannschaft sowie bei den Aktiven von Floorball Köniz für den Schweizer-Cup-Sieg und Vize-Schweizermeister-Titel im Unihockey und
- Lara Alyssia Wyss für ihre Bronzen-Medaille im Team an den OMC HAIRWORLD Weltmeisterschaften.

### **Verdankung an Anna-Katharina Maibach – Ortskorrespondentin**

Ebenfalls unter grossen Applaus ist Anna-Katharina Maibach für die vielen Jahre als Ortskorrespondentin von Brügg gedankt worden. Für ihre neue Aufgabe als Gemeinderätin von Aegerten wünscht ihr die Bevölkerung von Brügg alles Gute und viel Freude.

### **Protokoll**

Das Protokoll der Versammlung wird gemäss den Bestimmungen des Reglements über Abstimmungen und Wahlen 30 Tage nach der Versammlung während 20 Tagen, d.h. vom 9. bis 30. Januar 2024, bei der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Während der Auflage kann beim Gemeinderat schriftlich Einsprache eingereicht werden. Der Gemeinderat entscheidet über allfällige Einsprachen und genehmigt sodann das Protokoll.

Brügg, 7. Dezember 2023

Der Gemeinderat